



Niederschrift über die Gemeinderatssitzung
am Montag, den 04.04.2016

Beginn der Sitzung: 20:05 Uhr

Ende der Sitzung: 22:10 Uhr

Anwesende: Bgm. Wilhelm Schatz; Vbgm. Hermann Gstrein; die Gemeinderäte Michaela Frischkorn, Martin Walch, Emanuel Schatz, Claudia Santeler, Martin Gstrein, Roland Lechner, Bernd Tilg, Fabian Winkler, Michael Ötzbrugger

Entschuldigt: -

Ersatz: -

Schriftführer: Marko Winkler

Zuhörer: Johannes Gstrein, David Lechner, Werner Loretz, Gernot Ötzbrugger, Alfred Pittl, Richard Praxmarer, Thomas Praxmarer, Wilhelm Reheis, Martin Schlierenzauer, Thomas Schöpf (Ws. 24), Michael Thurner, Hannes Winkler

Tagesordnung

01. Bildung Ausschüsse / Wahl von Gemeindevertretern
02. Um- und Zubau Gemeindeamt/Volksschule/Kindergarten
03. Allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan „Praxmarer“ im Bereich der Grundstücke 110/1 und 110/2, KG Karres

- 04. Angelegenheiten Agrargemeinschaft
- 05. Bericht Bürgermeister
- 06. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und erklärt, dass die Gemeinderatssitzungen nach den Bauarbeiten im Bereich des Gemeindezentrums ab sofort wieder im Sitzungszimmer der Gemeinde Karres abgehalten werden können.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Tagesordnungspunkt 07.) Ansuchen um Ablöse von Weiderechten im Bereich der Grundstücke 1208 und 1209, KG Roppen, durch die Gemeinde Roppen aufzunehmen.

Zu 01.) Bildung Ausschüsse / Wahl von Gemeindevertretern:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, zusätzlich zum gesetzlich vorgesehenen Prüfungsausschuss einen Bauausschuss sowie einen Sport-, Kultur- und Umweltausschuss zu bilden. Die Anzahl der Mitglieder der einzelnen Ausschüsse wird wie folgt festgelegt:

Überprüfungsausschuss:	4 Mitglieder (10 Zustimmungen; 1 Enthaltung)
Bauausschuss:	Bürgermeister und 4 Mitglieder (einstimmig)
Sport-, Kultur- und Umweltausschuss:	Bürgermeister und 4 Mitglieder (einstimmig)

Aufgrund der mündlich eingebrachten Wahlvorschläge beschließt der Gemeinderat einstimmig die Mitglieder und Ersatzmitglieder der jeweiligen Ausschüsse laut Anhang. Die Obfrauen bzw. Obmänner werden dann in der konstituierenden Sitzung der jeweiligen Ausschüsse gewählt.

Weiters werden noch folgende Gemeindevertreter bzw. Ersatzmitglieder wie folgt einstimmig gewählt:

<u>Feldfrucht- und Obstberichterstatte:</u>		Gerold Schlierenzauer
<u>Vertreter Sozial- und Gesundheitssprengel:</u>	Mitglied:	Bernd Tilg
	Ersatzmitglied:	Claudia Santeler
<u>Vertreter Tourismusverband (Aufsichtsrat):</u>	Mitglied:	Bgm. Wilhelm Schatz
	Ersatzmitglied:	Vbgm. Hermann Gstrein
<u>Vertreter Sanitätssprengel:</u>	Mitglied:	Bgm. Wilhelm Schatz
	Ersatzmitglied:	Bernd Tilg
<u>Vertreter Verein Regio:</u>	Mitglied:	Vbgm. Hermann Gstrein
	Ersatzmitglied:	David Lechner

Energiebeauftragter:

Vbgm. Hermann Gstrein

Forsttagsatzungskommission:

Mitglied:

Bgm. Wilhelm Schatz

Ersatzmitglied:

Vbgm. Hermann Gstrein

Bei den bestehenden Gemeindeverbänden (Abfallbeseitigungsverband Westtirol, Abwasserbeseitigungsverband Gurgltal-Imst-Inntal, Schulverband Imst, Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Imst und Umgebung, Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Imst, Gemeindeverband zur Förderung des Krankenhauses St. Vinzenz Zams) ist jeweils der Bürgermeister und als Ersatz der Bürgermeister-Stellvertreter zuständig.

Der Gemeinderat beabsichtigt einen Energieausschuss zu gründen. Hierzu sollen neben den Mitgliedern Hermann Gstrein und Bernd Tilg noch weitere Personen gesucht werden. Diese Personen müssen nicht Mitglied des Gemeinderates sein, daher der Aufruf an alle Interessierten aus Karres, meldet euch beim Gemeindeamt zwecks Mitarbeit im Energieausschuss.

Zu 02.) Um- und Zubau Gemeindeamt/Volksschule/Kindergarten:

Der Bürgermeister berichtet über den aktuellen Stand der Dinge betreffend Um- und Zubau Gemeindeamt/Volksschule/Kindergarten.

Reklamationen Boden Gemeindesaal:

Das Gutachten des Ingenieurbüros Laurin Hosp betreffend Besichtigung und Aufnahme des Schadensbildes bei der Ausführung des Oberbodens des Schwingbodens im neuen Gemeindesaal liegt inzwischen vor.

Hieraus geht hervor, dass das Hauptproblem in der zu niedrigen Luftfeuchtigkeit des Raumes liegt. Durch tägliches, morgendliches „sprühnebelfeines“ nasses Wischen des Sportbodens, sollte sich die relative Luftfeuchtigkeit auf zumindest 40 % (besser wäre mehr) anheben lassen.

Durch senken der Raumtemperatur, Beschattung der Fenster und Öffnen der Türen während der Nacht, sollte sich die Raumtemperatur auf die empfohlenen 18 Grad der NORM einpendeln können.

Die Gewährleistung wurde einvernehmlich mit der Firma Schweiger Sport GmbH auf 5 Jahre erhöht.

Glasüberdachungen (Kindergarten, Jungbauernraum):

Für die ausgeschriebenen Glasüberdachungen in den Eingangsbereichen des Kindergartens und Jungbauernraumes liegen 4 Angebote in der Ausführung „mit Stahl-Unterkonstruktion“ vor; ebenfalls werden Systemskizzen des Architekten DI Peter Schillfahrt präsentiert.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag nach Abzug von Rabatt und Skonto der Firma Ötztaler Alufassadenbau als Billigstbieter zum Preis von € 26.952,77 inkl. MwSt. zu vergeben.

Sonnenschutz (Eingangsbereich Gemeindeamt):

Die Anbringung eines Sonnenschutzes im Eingangsbereiches des neuen Gemeindeamtes ist unumgänglich. Hierzu werden zur Zeit Angebote eingeholt.

Bei den Eröffnungs- und Segnungsfeierlichkeiten des neuen Gemeindezentrums am 1. Mai 2016 sollen auch Ehrungen vorgenommen werden.

Seitens der Gemeinde Karres stehen Ehrungen für Werner Loretz mit der Überreichung des Ehrenzeichens (12 Jahre Gemeinderat, 18 Jahre Kassier der Schützenkompanie) sowie Bernhard Schöpf mit der Überreichung der Ehrenmedaille (Österreich Enduro Staatsmeister 2015) an.

Sollten weitere Ehrungen durch Vereine angestrebt werden ist dies in Absprache mit dem Bürgermeister jederzeit möglich.

Das Programm soll um 14:00 Uhr mit einem Tag der offenen Tür starten und der Empfang des Landeshauptmannes erfolgt um ca. 16:00 Uhr.

Derzeit werden noch weitere Angebote betreffend Glasfolierungen im Bereich der Gemeindekanzlei und des Bürgermeisterzimmers sowie ein Fotobild für das Sitzungszimmer eingeholt.

Zu 03.) Allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan „Praxmarer“ im Bereich der Grundstücke 110/1 und 110/2, KG Karres:

Der Bürgermeister erklärt, dass dieser Tagesordnungspunkt „Bebauungsplan für den Planungsbereich Hsnr. 36, 137 im Bereich der Grundstücke 110/1 und 110/2, KG Karres“ lauten soll; dies war zum Zeitpunkt der Ausschreibung der Gemeinderatssitzung aufgrund der fehlenden Unterlagen noch nicht klar. Der Gemeinderat nimmt dies einstimmig zu Kenntnis.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Entwurf eines Bebauungsplanes für den Planungsbereich Hsnr. 36,137 im Bereich der Grundstücke 110/1 und 110/2, KG Karres, laut Plandarstellung und Legende des Technischen Büros DI Andreas Mark ab 5. April 2016 während 4 Wochen zur allgemeinen Einsichtnahme im Gemeindeamt Karres aufzulegen.

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat gemäß § 65 des Tiroler Raumordnungsgesetzes diesen Bebauungsplan für die Grundstücke 110/1 und 110/2, KG Karres, wobei dieser Beschluss erst dann rechtswirksam wird, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Zu 04.) Angelegenheiten Agrargemeinschaft:

Die Landesbaudirektion Tirol hat bei der Gemeindegutsagrargemeinschaft Karres den Antrag auf Ablöse von Teilflächen im Ausmaß von ca. 4.500 m² der Grundstücke 701/1 und 701/3, KG Karres, eingebracht. Hierbei handelt es sich um ganz schmale Flächen, die sich bereits im Innfluss (Wasserfläche) befinden.

Unter Berücksichtigung der Bewertungsgrundsätze der Republik Österreich (Öffentliches Wassergut) hat die Fläche einen Pauschalwert von ca. € 3.000,--.

Der Gemeinderat beschließt mit 8 Zustimmungen bei 3 Gegenstimmen, die betroffenen Teilflächen im Ausmaß von ca. 4.500 m² der Grundstücke 701/1 und 701/3, KG Karres, zum Pauschalwert von € 3.000,-- laut vorliegender Anfrage zu veräußern.

Aufsichtsjäger Alexander Mayrhofer hat aufgrund der Problematik mit Fahrzeugen zu verschiedensten Tages- und Nachtzeiten im Bereich der Wildfütterung oberhalb des Sportplatzes „Wiesle“ bei der Gemeindegutsagrargemeinschaft um Errichtung einer Schranke unterhalb der Wildfütterung angesucht.

Hierzu soll ca. 200 Meter unterhalb der Fütterung (letzte Kehre) eine versperrbare Schranke mit Agrarschloss angebracht werden. Es entstehen auch keinerlei Kosten bzw. kein Aufwand für die Gemeindegutsagrargemeinschaft, da dies von Seiten der Jägerschaft übernommen würde.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Zustimmungen bei 1 Gegenstimme, dem Ansuchen der Jägerschaft Karres betreffend Errichtung einer Schranke unterhalb der Wildfütterung (letzte Kehre) zuzustimmen; wobei der genaue Standort der Errichtung der Schranke mit dem Substanzverwalter abzustimmen ist.

Betreffend Verpachtung der Karrer Alm (inkl. Betreuung der Vor- und Nachweide) sind insgesamt 8 Bewerbungen eingelangt. Einige Bewerberinnen bzw. Bewerber wurden bereits vorstellig, die restlichen werden es die nächsten Tage.

Hierzu wurde ein Komitee mit den Mitgliedern Wilhelm Schatz als Bürgermeister, Hermann Gstrein als Substanzverwalter, Hartwig Holzhammer als Obmann der Gemeindegutsagrargemeinschaft Karres und Josef Winkler (Karres 8) als Weideverantwortlicher eingerichtet.

Für die Errichtung eines neuen Brunnens auf der Weide („Anger“) ist noch die Einholung eines Gutachtens seitens der TIGAS betreffend Mindestabstand zur Gasleitung einzuholen.

Die Überprüfung der Gasanlage auf der Karrer Alm muss demnächst ebenfalls noch durchgeführt werden.

Die Erneuerung von ca. 250 Meter Weidezaun im Bereich „Anger“ entlang der Bundesstraße steht ebenfalls noch an. Hierzu liegt ein Angebot von Bernhard Praxmarer vor. Der Preis beträgt € 9,50 je Laufmeter für die Arbeit (ohne Material).

Die Ausführung der Säulen des Zaunes in Holz bzw. Eisen wird heftig diskutiert und ist vor allem eine finanzielle Frage.

Zu 05.) Bericht Bürgermeister:

Der Bürgermeister berichtet über:

- a) die geplante Flächenwidmungsänderung im Bereich des Grundstückes 284, KG Karres, des Herrn Aribert Schöpf. Hierzu liegt inzwischen eine negative Stellungnahme des Amtes der Tiroler Landesregierung (Abteilung Bau- und Raumordnung) vor. Das Hauptproblem liegt vor allem am mangelnden öffentlichen Interesse, wie bereits mehrfach besprochen und diskutiert.
- b) die geplante Flächenwidmungsänderung im Bereich der Grundstücke 1863/1, 1879 und 1869, KG Karres, der Eigentümer Josef Winkler (Karres 3), Anton Ötzbrugger und Erna Huber. Hierzu fand am 18. Februar 2016 eine gemeinschaftliche Besprechung zwischen den Eigentümern der Grundstücke, der Gemeinde und dem Raumplaner statt. Die nächsten Schritte (Bestätigung Bedarf, Teilungsplan usw.) sind nun seitens der Eigentümer zu setzen.
- c) die geplante Flächenwidmungsänderung im Bereich des Grundstückes .160, KG Karres, des Herrn Thomas Lechner. Hierzu soll auf genanntem Grundstück ein Aussiedlerhof errichtet werden. Zur weiteren Bearbeitung ist die Vorlage eines Einreichplanes notwendig.
- d) die Anfrage des Herrn Michael Stinig betreffend Zubau zum Wohnhaus. Das geplante Bauvorhaben widerspricht den Bestimmungen des bestehenden Bebauungsplanes und ist daher in diesem Ausmaß nicht möglich.

- e) die Zusage von Frau Landesrätin Dr. Beate Palfrader betreffend einer Förderung in Höhe von € 10.000,-- für den im Rahmen der Errichtung des neuen Probelokales geplanten Akustikausbaus.

Zu 06.) Anträge, Anfragen und Allfälliges:

- a) Der Befund bzw. Konzeptvorschlag des Bundesdenkmalamtes Tirol betreffend Sanierung historischer Steinbrücken im Bereich der alten Bundesstraße (Stephanstalbrücke, Kleppestal) liegt inzwischen vor und wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Die Kostenschätzung beträgt € 104.280,-- inkl. MwSt.
- b) Laut Verordnung über die „Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch“ (Trinkwasserverordnung – TWV), haben die Betreiber von Wasserversorgungsanlagen jährlich vorgeschriebene Kontrolluntersuchungen der Quellen, Behälter und des Leitungsnetzes durchführen zu lassen.
Diese Untersuchungen wurden für die Gemeindewasserleitung am 21.10.2015 von der ARGE Umwelt – Hygiene GmbH, 6020 Innsbruck, Eduard-Bodemgasse 4, durchgeführt und die Verkehrsfähigkeit des Wasser bestätigt. Festgehalten wurde, dass das Wasser nur nach UV-Desinfektion verwendet werden darf.
In der obigen Verordnung ist auch festgelegt, dass die Netzbetreiber die Abnehmer über die aktuelle Qualität des Wassers zu informieren haben.
Die Gemeinde Karres kommt dieser Verpflichtung in der Hinsicht nach, dass der jeweilige aktuelle chemische und physikalische Befund der Netzprobe in der Karrer Gemeinde-Info und auf der Gemeindehomepage veröffentlicht wird.
- c) Der Bürgermeister berichtet über die heutige Bürgermeisterkonferenz und der großen Flüchtlingsproblematik. Hierzu wird festgestellt, dass die Gemeinde keinerlei Möglichkeiten zur Unterbringung von Flüchtlingen hat.
- d) Über einige Bestimmungen der Tiroler Gemeindeordnung, im Besonderen über die Festsetzung der Tagesordnung, Entschuldigungen der Gemeinderäte sowie die Niederschrift wird diskutiert.
- e) Der Gemeinderat diskutiert über die Erstellung der Gemeindezeitung. Hierzu erklärt sich Herr Michael Thurner zur Mitarbeit bereit; in weiterer Folge soll ein größeres Redaktionsteam angestrebt werden.

Zu 07.) Ansuchen um Ablöse von Weiderechten im Bereich der Grundstücke 1208 und 1209, KG Roppen, durch die Gemeinde Roppen:

Die Gemeinde Roppen hat um Ablöse von Weiderechten im Bereich der Grundstücke 1208 und 1209, KG Roppen, angesucht.

Der Gemeinderat beschließt mit 6 Zustimmungen bei 5 Gegenstimmen, dem Ansuchen der Gemeinde Roppen zuzustimmen und somit die Dienstbarkeit der Viehweide im Bereich der Grundstücke 1208 und 1209, KG Karres, im erforderlichen Ausmaß zum Preis von € 1,50 je Quadratmeter an die Gemeinde Roppen zu veräußern.



Wahl der Ausschüsse

Gemeinderatssitzung am 04.04.2016

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
Überprüfungsausschuss		
Obfrau		
	Frischkorn Michaela	
	Santeler Claudia	Walch Martin
	Tilg Bernd	Lechner Roland
	Ötzbrugger Michael	Gstrein Martin
Bauausschuss		
Obmann		
	Schatz Wilhelm	
	Gstrein Hermann	Santeler Claudia
	Walch Martin	Schatz Emanuel
	Gstrein Martin	Tilg Bernd
	Lechner Roland	Winkler Fabian
Sport-, Kultur- und Umweltausschuss		
Obmann		
	Schatz Wilhelm	
	Frischkorn Michaela	Gstrein Hermann
	Schatz Emanuel	Santeler Claudia
	Gstrein Martin	Lechner Roland
	Winkler Fabian	Ötzbrugger Michael